Hilfen im Alltag - Allschwil ist für seine Einwohner da!

Der Alltag ist in Zeiten des Coronavirus für Menschen aus Risikogruppen sehr eingeschränkt. In der Gemeinde Allschwil existieren verschiedene Angebote, welche im Alltag wertvolle Unterstützung bieten.

Das BAG empfiehlt dringend, dass Menschen, die älter als 65 Jahre sind oder eine Vorerkrankung haben, zuhause bleiben. Dies hat zur Konsequenz, dass diese Betroffenen u.a. bei Einkäufen auf Hilfe angewiesen sind. In der Gemeinde Allschwil existieren verschiedene Angebote, die Unterstützung bieten bei Lebensmitteleinkäufen, bei der Abholung von Medikamenten (Apotheke/Arzt), für Briefe auf die Post bringen oder Pakete auf der Post abholen, für den Spaziergang mit dem Hund oder für weitere Kurierdienste innerhalb von Allschwil.

Wertvolle Unterstützungsangebote

Gehören Sie zur Risikogruppe und können Sie für Ihre Einkäufe nicht von Familienangehörigen oder Nachbarn unterstützt werden, so finden Sie nachfolgend eine Übersicht von Anbietern mit entsprechenden Hilfsangeboten. Bei Fragen zu den Angeboten und Kosten der verschiedenen Anbieter setzen Sie sich bitte direkt mit den angegebenen Anbietern in Verbindung. Falls die Anbieter nicht weiterhelfen können, so können Sie sich an unsere Fachstelle für Altersfragen wenden (Telefon 061/486 26 26).

Spitex Allschwil Binningen Schönenbuch

(diverse Hilfen im Haushalt und Einkauf)

Tel: 061 485 10 10 www.spitex-abs.ch

Pro Senectute (Projekt «spontan »)

(Einkauf, Abholung von Medikamenten, Hunde spazieren führen)

Tel: 061 206 44 42

www.bb.pro-senectute.ch

Rotes Kreuz Baselland

(Einkauf)

Tel: 061 905 82 00 www.srk-baselland.ch

HomeInstead (Private Spitex)

Tel: 061 205 55 77 www.homeinstead.ch

Seniorendienst Allschwil/Schönenbuch

(Lieferung warmer Mittagessen und Essen zum Aufwärmen)

Tel: 061 482 00 25 www.sendias.ch

Five Up

(Koordination von Freiwilligenarbeit mittels App, unterstützt von Schweizerisches Rotes Kreuz, Schweizerische Gemeinnützige Gesellschaft) www.fiveup.org

Bajour.ch

(Koordination von Freiwilligenarbeit über die Facebook-Gruppe «#gärngschee) www.bajour.ch